

An die Eltern

Per A-Post

6. August 2009

Pandemievorbereitungen im Kanton Thurgau: Vorgehen im Hinblick auf Schulbeginn 10. August 2009

Liebe Eltern

Niemand weiss derzeit, ob und wie schnell sich das Virus der pandemischen Grippe (H1N1) 2009 bei uns ausbreiten wird, besonders jetzt nach der Rückkehr von Ferienreisenden. Im Hinblick auf den Schulbeginn vom 10. August 2009 ist in Absprache mit dem Kantonalen Führungsstab die Pandemievorbereitung für Schulen zusammengestellt worden. Sie orientiert sich an den Empfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG). Letztlich dienen sämtliche Vorbereitungen dazu, eine allfällige Pandemie zu verhindern oder mit geeigneten Massnahmen einzudämmen.

1. Allgemeine Hinweise

Eine Pandemie entsteht, wenn ein neuartiges, dem menschlichen Immunsystem unbekanntes Virus auftritt, das leicht von Mensch zu Mensch übertragbar ist. Die neue Grippe wird durch einen neuen Virusstamm des Subtyps A(H1N1) verursacht. Beim Grippeerreger handelt es sich um ein Virus, das in erster Linie durch eine sogenannte Tröpfcheninfektion übertragen wird, ähnlich wie Schnupfen- und Erkältungsviren. Zurzeit lässt sich über die Gefährlichkeit der Krankheit noch wenig aussagen. Die verfügbaren Daten weisen darauf hin, dass die pandemische Grippe (H1N1) 2009 bei den meisten Erkrankten milde bis mittelschwere Symptome verursacht, vergleichbar mit jenen einer saisonalen Grippe. Häufig gesunden die Patienten ohne Behandlung.

2. Hygienemassnahmen

Bitte beachten Sie für sich und Ihre Kinder, dass die **Hygienemassnahmen** des BAG (vgl. Beilage) befolgt und allenfalls mit Ihren Kindern eingeübt werden. Des Weiteren **verzichten** Sie auf das **Händeschütteln**.

2/2

3. Vorgehen bei Grippesymptomen

Beachten Sie bitte das Vorgehen gemäss den Angaben des BAG (vgl. Beilage). Zusätzlich bitten wir Sie um Berücksichtigung folgender Punkte:

1. Behalten Sie Ihr Kind zu Hause und lassen Sie es möglichst isoliert von anderen Kindern
2. Informieren Sie die Lehrperson über den Krankheitsfall Ihres Kindes

4. Vorgehen bei Kontakt mit Kindern mit Grippesymptomen

Kinder bis zum vollendeten 7. Altersjahr, welche mit Erkrankten im selben Haushalt wohnen und **1 Tag vor bis 1 Tag nach** Ausbruch **Kontakt** mit erkrankten Personen hatten, sollen präventiv 7 Tage zu Hause bleiben (zum Schutz von Kleinkinder / jüngeren Kindern und damit zur Vermeidung von Komplikationen bei einem schweren Grippeverlauf). Benachrichtigen Sie auch in diesem Fall die Lehrperson.

Die älteren Kinder und Jugendliche ohne Grippesymptome sollen die Schule weiterhin besuchen.

5. Haben Sie Fragen?

- Hinweise zur Grippe finden sich auf www.pandemia.ch; www.kantonsarzt.tg.ch sowie der Hotline des BAG (031 322 21 00)
- Für medizinische Fragen wenden Sie sich bitte an den Hausarzt
- Für organisatorische Fragen können Sie sich an die Schulleitung wenden

Freundliche Grüsse

Schulleitung

Beilagen:

- Informationsblatt BAG: Grippe Pandemie: So können wir uns schützen
- Informationsblatt BAG: Grippe Pandemie: Wichtig für alle mit Symptomen